

PRAKTISCHE THEOLOGIE

<https://uni-tuebingen.de/fakultaeten/katholisch-theologische-fakultaet/lehrstuehle/praktische-theologie/lehrstuhl-fuer-praktische-theologie/>

PROF. MICHAEL SCHÜßLER

Lehrstuhlinhaber

Sprechstd.:	Mi 12:00 – 13:00 Uhr (Bitte um Anmeldung per Mail)
Büro-Nr.:	116
E-Mail:	michael.schuessler@uni-tuebingen.de

DR. TERESA SCHWEIGHOFER

wissenschaftliche Mitarbeiterin

Sprechstd.:	Mi 11:00 – 12:00 Uhr (Bitte um Anmeldung per Mail)
Büro-Nr.:	119
E-Mail:	teresa.schweighofer@uni-tuebingen.de

**SEKRETARIAT
MARTINA FRIDRICH**

Öffnungszeiten:
 Mo geschlossen
 Di 10:00 – 12:00 Uhr
 Mi geschlossen
 Do 10:00 – 12:00 Uhr
 Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Büro-Nr.: 118

E-Mail: martina.fridrich@uni-tuebingen.de

Telefonnr.: 29-78055

Vorlesung: Kirche in solidarischer Verantwortung (1 CP, 2 SWS)

SCHÜßLER

Inhalt: Im Zeugnis der Evangelien verbindet Jesus die Rede von Gott grundsätzlich mit Ereignissen der Heilung und Befreiung. Gott zeigt sich als Mensch gewordene Solidarität mit existenzieller Not, mit der Schwäche und Verwundbarkeit des Lebens. Seit Papst Franziskus ist eine solch diakonische Theologie aus der Peripherie auch im Machtzentrum der Katholischen Kirche angelangt. Wie und wie vielfältig und komplex realisiert aber Kirche heute und hierzulande ihre solidarische Verantwortung?

Die Vorlesung skizziert zunächst wesentliche Grundlagen diakonischer Theologie und Caritaspraxis von den befreiungstheologischen Aufbrüchen bis in die Gegenwart. Daran schließen sich als Vertiefung exemplarische Einblicke und Case-Studies zu aktuellen Herausforderungen christlicher Solidaritätspraxis an.

Leistungsnachweis: Modulprüfung laut Modulkonferenz

Literatur:

Haslinger, Herbert, Diakonie. Grundlagen für die Soziale Arbeit, Stuttgart 2009.
 Eurich, Johannes / Barth, Florian / Baumann, Klaus / Wegner, Gerhard (Hg.), Kirchen aktiv gegen Armut und Ausgrenzung. Theologische Grundlagen und praktische Ansätze für Diakonie und Gemeinde, Stuttgart 2011.

Voraussetzungen: keine

Magister/ Magistra Theologiae	Lehramt an Gymnasien		berufliche Schulen	Bachelor of Arts	Sonstige
M // MTh MGP 7.4	R // GymPo I - HF	L // B.Ed. LHS 4.3	B // B.Ed.	BA // B.A. HF BAHS 4.3	
	RBF // GymPo I – BF	LM // M.Ed.	BL	NF // B.A. NF NFHS 4.3	
	LAK // GymPo I LAKHS 4				

Zeit: Mi 10-12

Ort: s. Aushang / CAMPUS

Beginn: 17.04.

Vorlesung: Pastoral- und Religionssoziologie (1 CP, 2 SWS)

SCHÜßLER, SCHWEIGHOFER, WINKLER

Inhalt: Was ist Religion? Verschwindet Religion im Laufe der Modernisierung einer Gesellschaft oder kehrt sie wieder? Wie leben Menschen heute ihre Religiosität und wie verhalten sie sich zu traditionellen kirchlichen Religionsgemeinschaften? Wie verändern sich diese religiösen Institutionen gegenwärtig? Wie misst man Glaube und Religiosität?

Das und noch mehr sind Grundfragen der Pastoral- und Religionssoziologie, in die diese Vorlesung einführen möchte. Dabei wird auf zentrale Konzepte und aktuelle Themen der soziologischen Auseinandersetzung mit Religion eingegangen und diese anhand konkreter Textbeispiele illustriert bzw. erarbeitet.

Leistungsnachweis: Modulprüfung

Literatur:

Gabriel, Karl / Reuter, Hans-Richard (Hg.) (2004): Religion und Gesellschaft, Paderborn.

Pickel, Gert (2010): Einführung in die Religionssoziologie. Wiesbaden.

Beckford, James / Demerath, Nicholas J. III (eds.) (2007): The Sage Handbook of Sociology of Religion. London.

Sammet, Kornelia / Winkel, Heidemarie (Hg.) (2017): Religion soziologisch denken, Wiesbaden.

Voraussetzungen: keine

Magister/ Magistra Theologiae	Lehramt an Gymnasien		berufliche Schulen	Bachelor of Arts	Sonstige
M // MTh MGP 7.5	R // GymPo I - HF	L // B.Ed.	B // B.Ed.	BA // B.A. HF BAHS 4.4	
	RBF // GymPo I – BF	LM // M.Ed.	BL	NF // B.A. NF NFHS 4.4	
	LAK // GymPo I				

Zeit: Do 10-12

Ort: s. Aushang / CAMPUS

Beginn: 18.04.

Interdisziplinäres Kolloquium „Christliches Handeln in Kultur und Gesellschaft“ (0,5CP, 1 SWS)

SCHÜßLER, BOSCHKI, MÖHRING-HESSE

Inhalt: Das Kolloquium vertieft modulbegleitend die Themen und aufkommenden Fragen der laufenden Lehrveranstaltungen in MGP 7.

Magister/ Magistra Theologiae	Lehramt an Gymnasien		berufliche Schulen	Bachelor of Arts	Sonstige
M // MTh MGP 7.8	R // GymPo I - HF	L // B.Ed.	B // B.Ed.	BA // B.A. HF	
	RBF // GymPo I – BF	LM // M.Ed.	BL	NF // B.A. NF	
	LAK // GymPo I				

Zeit: **Fr 10-12, vierzehntägig**

Ort: s. Aushang / CAMPUS

Beginn: 26.04.

Grundkurs Praktisch-theologischer Fächer (2 CP, 2 SWS)

ANUTH, SCHÜßLER, N.N.

Inhalt: Diese im Rahmen des Moduls 4 des modularisierten Staatsexamens vorgesehene Veranstaltung ist interdisziplinär. Hier werden die methodischen Grundlagen der praktisch-theologischen Fächergruppe aus den Blickwinkeln der theologischen Disziplinen Praktische Theologie, Liturgiewissenschaft und Kirchenrecht vermittelt.

Leistungsnachweis: Teilnahme und Mitarbeit

Literatur: Wird im Rahmen der Lehrveranstaltung bekannt gegeben

Voraussetzungen: keine; Anmeldung: Über Campus

Magister/ Magistra Theologiae	Lehramt an Gymnasien		berufliche Schulen	Bachelor of Arts	Sonstige	
M // MTh	R // GymPo I - HF ROS 4.1	L // B.Ed.	B // B.Ed.	BA // B.A. HF BAOS 4.1 (WP)		
	RBF // GymPo I – BF RBFOS 1.5	LM // M.Ed.		BL		NF // B.A. NF
	LAK // GymPo I					

Zeit: Do 16-18

Ort: s. Aushang / CAMPUS

Beginn: 18.04.

Lektüre-Seminar: Michel de Certeau (1 CP, 1 SWS, Block)

SCHÜßLER, BAUER (INNSBRUCK)

Inhalt: Der poststrukturalistische Mystikgeschichtler Michel de Certeau SJ (1925-1986) avanciert gerade vom kulturwissenschaftlichen Geheimtipp zur theologischen Pflichtlektüre. Das Lektüreseminar liest und diskutiert einige zentrale Texte Certeaus am 'heterologischen' Schnittpunkt von Psychoanalyse, Ethnologie und Theologie - eine spätmodern-mikropolitische Erinnerung an die Zukunft des christlichen Gottesdiskurses?

Literatur:

Michael Schüßler: Entzogenes Ereignis? Zur positiven Aktualität von Certeaus theologischer 'Arbeit des Negativen', in: Christian Bauer, Marco Sorace (Hg.): Gott, anderswo? Theologie im Gespräch mit Michel de Certeau, Ostfildern 2018, 149-178.

Christian Bauer: Verwundeter Wandersmann? Michel de Certeau - eine biographische Spurensuche, in: Ders., Marco Sorace (Hg.): Gott, anderswo? Theologie im Gespräch mit Michel de Certeau, Ostfildern 2018, 13-75.

Leistungsnachweis: Je nach Modulerfordernis

Voraussetzungen: Bereitschaft zur Lektüre von Texten, die deswegen inspirierend sind, weil man ihre Bedeutung nach dem ersten Lesen nicht sofort fixieren kann.

Magister/ Magistra Theologiae	Lehramt an Gymnasien		berufliche Schulen	Bachelor of Arts	Sonstige	
M // MTh	R // GymPo I - HF	L // B.Ed.	B // B.Ed.	BA // B.A. HF		
	RBF // GymPo I – BF	LM // M.Ed.		BL		NF // B.A. NF
	LAK // GymPo I					

Vorbespr.: Di, 23.04. 18 s.t. Ort: in Tübingen,
s. Aushang / CAMPUS

Block:

Fr, 10. Mai

Sa, 11. Mai

Übung: Sozialwissenschaftliches Coaching für Theolog*innen (2 CP, 2 SWS, tw. Block)

SCHWEIGHOFER, HERICKS (POTSDAM)

Inhalt: Immer häufiger werden sozialwissenschaftlich-empirische Methoden in theologische Forschungsprojekte integriert. Das führt mithin dazu, dass sich die Forschenden die entsprechenden methodischen Kompetenzen zuvor im Eigenstudium erarbeiten müssen, da eine entsprechende Ausbildung bisher noch nicht Teil des Theologiestudiums ist.

Ziel dieser Methodenwerkstatt ist es, grundlegende methodologische Kenntnisse und konkrete methodische Kompetenzen ebenso zu vermitteln, wie auch die Reflexion über den Zusammenhang von Theologie und Empirie anzuregen. Neben theoretischen Inputs und praktischen Übungen gibt es im Kontext dieser Methodenwerkstatt auch die Möglichkeit an eigenen Projekten weiterzuarbeiten und sich dazu Feedback einzuholen.

Besonders Studierenden, die planen empirische Teile in ihre Abschlussarbeiten zu integrieren, ist der Besuch dieser Methodenwerkstatt frühzeitig ans Herz gelegt.

Arbeitsform: Impulsreferate, Textlektüre, praktische Übungen, Werkstatt- und Atelier-Methoden, Kollegiale Beratung

Leistungsnachweis: aktive Teilnahme

Literatur:

Flick, Uwe: Qualitative Sozialforschung. Eine Einführung, Rowohlt 2007.

Mayring, Philipp: Einführung in die Qualitative Sozialforschung, Beltz ⁵2002.

Strauss, Anselm: Grundlagen qualitativer Sozialforschung, UTB ²1998.

Strauss, Anselm / Corbin, Juliet: Grounded Theory. Grundlagen Qualitativer Sozialforschung, Beltz 1996.

Dinter, Astrid / Heimbrock, Hans-Günther / Söderblom, Kerstin (Hg.): Einführung in die Empirische Theologie. Gelebte Religion erforschen, V&R 2007.

Baur, Nina / Blasius, Jörg (Hg.): Handbuch Methoden der empirischen Sozialforschung, Springer 2014.

Przyborski, Aglaja / Wohlrab-Saar, Monika: Qualitative Sozialforschung. Ein Arbeitsbuch, Oldenbourg 2010

Kruse, Jan: Qualitative Interviewforschung. Ein integrativer Ansatz Juventa 2014.

Kuckartz, Udo: Qualitative Inhaltsanalyse. Methoden, Praxis, Computerunterstützung, Juventa 2012.

Voraussetzungen: keine

Modulzuordnung: jeweils im Wahlmodul anrechenbar

Magister/ Magistra Theologiae	Lehramt an Gymnasien		berufliche Schulen	Bachelor of Arts	Sonstige
M // MTh	R // GymPo I - HF	L // B.Ed.	B // B.Ed.	BA // B.A. HF	
	RBF // GymPo I – BF	LM // M.Ed.	BL	NF // B.A. NF	
	LAK // GymPo I				

Zeit: Do 16-18 **und Block:** Ort: s. Aushang / CAMPUS Beginn: 25.04.
Fr, 28. Juni
Sa, 29. Juni

Oberseminar: Werkstatt Praktische Theologie (1 CP, 2 SWS, tw. Block)

SCHÜBLER

Inhalt: Die Werkstatt bietet Gelegenheit zur kollegialen Diskussion von Diplom-, Magister-, Zulassungs- und postgraduellen Qualifizierungsprojekten. Damit verbunden geht es um aktuelle und anstehende Themen, Methoden und Theoriedesigns der Praktischen Theologie. Eingeladen dazu sind alle an praktisch-theologischen Fragestellungen Interessierte.

Arbeitsform: Offene Werkstatt- und Atelier-Methoden, Kollegiale Beratung

Voraussetzungen: Anmeldung in der Sprechstunde oder über Mail-Kontakt. Die Werkstatt Praktische Theologie steht allen offen, die Interesse an praktisch-theologischen Themen haben. Besonders eingeladen sind auch all jene, die in diesem Fach ihre Abschlussarbeit schreiben.

Magister/ Magistra Theologiae	Lehramt an Gymnasien		berufliche Schulen	Bachelor of Arts	Sonstige
M // MTh	R // GymPo I - HF	L // B.Ed.	B // B.Ed.	BA // B.A. HF	
	RBF // GymPo I – BF	LM // M.Ed.	BL	NF // B.A. NF	
	LAK // GymPo I				

Zeit: Do 18-20 und Block:

Ort:

Beginn: 25.04.

Fr, 05. Juli

Sa, 06. Juli